

Abgesagt: Psychoanalytische Erkenntnisverfahren - Empathie, Gegenübertragung, Reverie

Veranstaltung - Abgesagt: Psychoanalytische Erkenntnisverfahren - Empathie, Gegenübertragung, Reverie

Titel	Abgesagt: Psychoanalytische Erkenntnisverfahren - Empathie, Gegenübertragung, Reverie
Wann	21.03.2020, 09:Sep Uhr - 17:Sep Uhr

Beschreibung

Die Veranstaltung wurde aufgrund des Coronavirus abgesagt. Öffentliche Fortbildungsveranstaltung der Akademie Psychoanalytische Erkenntnisverfahren - Empathie, Gegenübertragung, Reverie

Empathie, Gegenübertragung und Reverie sind die hauptsächlichen Erkenntnismethoden der Psychoanalyse. Obwohl die Evidenz dieses Vorgehens, das auf Introspektion beruht, häufig als selbstverständlich eingeschätzt wird (z.B. „das spüre ich in meiner Gegenübertragung“), ist die Gültigkeit dieser Schlussfolgerung keineswegs unproblematisch. Inwieweit unterscheiden sich diese Methoden, bei denen das Fühlen und Reflektieren den vorrangigen Erkenntniszugang zu sich selbst und zu anderen Menschen darstellen, von alltagspsychologischen Methoden des Verstehens? Inwieweit werden sie von Psychoanalytiker*innen mystifiziert? Bei dieser Fortbildungsveranstaltung werden diese sehr komplexen Methoden einer genaueren Betrachtung unterzogen. Natalie Erazo wird die verschiedenen Methoden der Empathie beleuchten; Siegfried Bettighofer wird sich v.a. der Verarbeitung der Gegenübertragung widmen und Herbert Will wird uns mit den Besonderheiten der psychoanalytischen Reverie vertraut machen. Auch anhand von Vignetten wird reichlich Gelegenheit bestehen, über konzeptuelle und behandlungstechnische Fragen zu diskutieren.

Hier finden Sie das ausführlich [Programm](#)
Anmeldung:

mueller-jahn@psychoanalyse-muenchen.de
Telefon 089 502 42 76

Gebühren:

90,- Euro
15,- für Student*innen und Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen

Für die Veranstaltung erhalten Sie Fortbildungspunkte.